

„Sie liebt mich nicht mehr!“ Ein tiefer Seufzer begleitete diese Worte...

Vor etwa zwanzig Minuten hatte diese ihn verlassen, nachdem sie mit einander hier in diesem Räume einen überaus heftigen Wortwechsel gehabt hatten...

Frei Sommer, der vielbeschäftigste Prokurist eines der größten Fabrik-Etablissements der Stadt, war durch aus seine sentimentale angelegte Natur...

Nach halbständigem vergeblichen Harten war Frau Lori mit allen Zeichen ungeduldiger Erregung in das Zimmer gekommen...

„Mein vollkommener Ernst, komm, liebe Lori, sei verständlich, lege dich rasch hin und erlaube mit einigen freundlichen Worten diese Angelegenheit.“

Er empfand nicht die leiseste Sympathie weder für die Frau, noch für deren Gatten, und seinerseits gefahndete nichts, um ein freundschaftliches Verhältnis anzubahnen.

„Ich habe Deinen Schulmeister! Ich will mein Leben genießen, und Du müßt heute Abend mit mir kommen.“

„Alles in Allem genommen, war es Frei Sommer nicht zu verachten, wenn er an diese noch unbewährten Neuanfängerlinge den allzu engen Anschluß zu verhindern suchte.“

Ein anspruchsvoller, vergnügungsfähiger Ader kam bei ihr zum Vorschein und zeigte alle guten Eigenschaften.

„Heute nun war denn doch seine lang geübte Selbstbeherrschung aus den Fugen gegangen.“

Als er, Frei Sommer, müde und abgepannt von einem überaus anstrengenden Nachmittag im Geschäft vor einer Stunde heimgekehrt war...

„Nach halbständigem vergeblichen Harten war Frau Lori mit allen Zeichen ungeduldiger Erregung in das Zimmer gekommen.“

„Liebe Lori,“ war in etwas gekränktem Tone die Antwort gewesen, „es thut mir leid, Deine Pläne zu ändern.“

„Mit freundschaftlichen Worten?“ Da irrst Du, wahr werden sie sein. Ich werde Marie schreiben, daß Dein trasser Egoismus mich um dieses Vergnügen bringt.“

„Lori! möge Dich, Ein Glas, welches auf ihnonen Füßen steht, das ertrichst Du? Dann — unser Vermögen ist nicht groß genug.“

„So — ich soll — ich muß! Ich danke für die Rolle, die Du mir zuheilst.“

„Während er in hochgradiger Erregung zurück geblieben war, hatte er über sich in dem Ankleidezimmer seiner Frau eiligt Schritte hin und her getan.“

„Schlag, das geht nicht. Mein Mann erwartet mich. Leb wohl, Lori — Du bist ein guter Kerl — vergiß mich nicht.“

„Schlag, das geht nicht. Mein Mann erwartet mich. Leb wohl, Lori — Du bist ein guter Kerl — vergiß mich nicht.“

„Lori's neuesten Angewohnheiten gehörte auch ein ungehörlich langer Morgenschlaf.“

„Lori's neuesten Angewohnheiten gehörte auch ein ungehörlich langer Morgenschlaf.“

„Lori's neuesten Angewohnheiten gehörte auch ein ungehörlich langer Morgenschlaf.“

„Lori's neuesten Angewohnheiten gehörte auch ein ungehörlich langer Morgenschlaf.“

„Lori's neuesten Angewohnheiten gehörte auch ein ungehörlich langer Morgenschlaf.“

„Lori's neuesten Angewohnheiten gehörte auch ein ungehörlich langer Morgenschlaf.“

„Lori's neuesten Angewohnheiten gehörte auch ein ungehörlich langer Morgenschlaf.“

„Lori's neuesten Angewohnheiten gehörte auch ein ungehörlich langer Morgenschlaf.“

„Der Onkel dachte bei sich: „Aufschneid den Thut der Junge, das ist klar.“

„Der Onkel dachte bei sich: „Aufschneid den Thut der Junge, das ist klar.“

„Der Onkel dachte bei sich: „Aufschneid den Thut der Junge, das ist klar.“

„Der Onkel dachte bei sich: „Aufschneid den Thut der Junge, das ist klar.“

„Der Onkel dachte bei sich: „Aufschneid den Thut der Junge, das ist klar.“

„Der Onkel dachte bei sich: „Aufschneid den Thut der Junge, das ist klar.“

„Der Onkel dachte bei sich: „Aufschneid den Thut der Junge, das ist klar.“

„Der Onkel dachte bei sich: „Aufschneid den Thut der Junge, das ist klar.“

„Der Onkel dachte bei sich: „Aufschneid den Thut der Junge, das ist klar.“

„Der Onkel dachte bei sich: „Aufschneid den Thut der Junge, das ist klar.“

Der Affe.

Im Affenhaus des Zoologischen Gartens fanden zwei Personen vor einem der Käfige und amüsierten sich über die Kapriolen der Insassen.

„Großartig sind diese Viehler,“ sagte der alte Herr, „man könnte ihnen Hundelänge zuschreiben.“

„Sprachen? Kurt, Sprachen? Du willst mich wohl dumm machen?“

Von den tapferen Zaphen.

Zum Kapitel „Humor im Feld“ zwei neue Skizzen: Die braven Zaphen, die bei St. Privat so müthig gekämpft hatten.

„Das war allerdings Truntpf.“ Das vor ihm stehende Individuum hatte allerdings ein affenartiges Aussehen.

„Ich weiß, verehrter Herr Orang-Utang, was Sie sagen wollen.“

„Mein Bräutigam, Sie glauben mir nicht? Ich gebe Ihnen meine Hand darauf.“